

Protokoll der FSV-Sitzung vom 13. April 2016

Beginn:	18.15 Uhr
Ende:	20:43 Uhr
Anwesende:	Jendrik Stelzner (bis 19:40), David Bauer (bis 18:45), Bernhard Reinke (bis 19:34), Tim Racs, Yannik Börgener, Lea Timmerhaus, Luisa Vogel, Tobias Friesel, Jens Krewald
FSV-Mitglieder:	Paul Stahr, Malte Leip, Aras Ergus, Miriam Ruß, Thorsten Beckmann, Josua Sassen, Mark Pedron, Nils Waßmuth
Sitzungsleitung:	Paul Stahr
Protokoll:	Jens Krewald

Alle Protokolle
im Internet:
www.fsmath.uni-bonn.de

TOP 0: Sitzungseröffnung

Paul eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Festlegung der Tagesordnung

Paul legt die endgültige Tagesordnung fest.

TOP 2: Protokolle

26.02.2016 Mark reicht eine Liste von Fehlern des Protokollvorschlages vom 7.4.2016 ein (siehe Anhang).

23.03.2016 Das Protokoll wird abgeklopft.

TOP 3: Berichte aus dem FSR

Verkeilte Tür Josua berichtet, dass Herr Welter eine Mail geschrieben habe bezüglich nach 22:00 im Nebengebäude anwesenden Personen und der vermutlich von diesen verkeilten Tür. In der Antwort habe er klargestellt, dass es sich nicht um eine offizielle Veranstaltung gehandelt habe und vermutlich keine aktiven Fachschaftler beteiligt gewesen seien, also insbesondere auch niemand mit einem Transponder.

Freiexemplar Josua berichtet weiterhin, dass eine Mail vom Springer-Verlag eingegangen sei: Dieser wollte uns ein Freiexemplar eines Buches zur Verfügung stellen; er habe das 'Buch der Beweise' ausgewählt. Auf Nachfrage erläutert Josua, dass er dieses Buch nicht für (unzulässige) Werbung halte, da es nicht als Werbung zu erkennen sei.

Fachschaftsfahrt Mark stellt mehrere Fragen zur Fachschaftsfahrt:

- Mark erkundigt sich nach dem Stand der Planung der Fachschaftsfahrt. Paul gibt an, dass Teilnehmerliste, Datum (3. - 5.6.), Anzahlung, und Ziel (Olpe-Kirchesohl) schon organisiert seien.
- Mark fragt weiter ob bereits weitere Zahlungen durch den FSR zugesagt worden seien, und wenn ja, in welcher Höhe. Paul gibt an, dass er als Privatperson weitere Zahlungen zugesagt habe, aber noch kein Zahlungsverprechen vom FSR habe.
- Mark fragt weiterhin, wie die Teilnehmerliste entstanden sei und wie die Fachschaftsfahrt bekannt gemacht werden solle. Paul gibt an, die Fachschaftsfahrt sei über den Fachschaftsverteiler und auf der Sitzung, aber nicht über den Protokollverteiler bekannt gemacht worden. Die Liste sei durch die Rückmeldungen der Personen an ihn entstanden.
- Mark moniert, dass es keinen Aushang gegeben habe. Paul sagt zu, auf der folgenden FSR-Sitzung dazu einen Top zu fordern.

Semesteraabschluss Mark erkundigt sich nach Stand, Planung, und Durchführung des Semesterabschlusses. Lea gibt an, dieser habe am 4.4. mit fünf Anwesenden stattgefunden, es seien keine Kosten für die Fachschaft entstanden.

TOP 4: Satzungsänderung

In der Einladung wurden zwei Vorschläge zu Satzungsänderungen mitgeschickt (siehe Anhang).

Antrag Tim behandelt die Satzungsänderungsvorschläge; er zieht seinen Änderungsantrag bzgl. §25 zurück und stellt den folgenden Antrag: „Die FSV möge feststellen, dass derart die Satzung der Fachschaft Mathematik in der Version „geändert durch FSV-Beschluß vom 9. September 2009“ gilt.“ Mark fordert die Sitzungsleitung auf, den Antrag wegen eines Fehlers zurückzuweisen und schlägt vor, die Satzung vollständig neu zu beschließen. Dieser Vorschlag trifft auf Zustimmung; Paul weist Tims Antrag zurück.

Meinungsbild Mark beantragt ein Meinungsbild über die geänderte Version von §11. Alle anwesenden FSV-Mitglieder sprechen sich dafür aus.

TOP 5: Abstimmung über FSV-Sitzungseinladungen

Entfällt, da nicht alle FSV-Mitglieder anwesend sind und so nicht über die Zulassung von Einladungen in elektronisch-unsigned Form abgestimmt werden kann.

TOP 6: Erste Lesung des Haushaltsplans

In der Einladung wurde ein Entwurf zum Haushaltsplan mitgeschickt, sowie die Haushaltsbilanz für das Jahr 2014/15 (siehe Anhang).

Vorstellung Tim berichtet, der Haushaltsausschuss habe getagt, das Protokoll liege vor. Anschließend stellt er den Haushaltsplan im Detail vor.

Ausschusssitzung Mark moniert, dass die Ausschusssitzung in Wirklichkeit keine gewesen und das Protokoll inhaltsleer sei. Thorsten widerspricht, und Tim hält dagegen, dass das Protokoll mitnichten inhaltsleer sei. Das einzige Problem könne die Nicht-Öffentlichkeit der Einladung gewesen sein - dies sei aber Usus: Traditionell übernehme der FSR-Vorstand die Aufgaben des Haushaltsausschusses. Auf Marks Einwand, dies beschränke die Mitwirkungsmöglichkeiten

am Erstellen des Haushaltsplans, erwidert Tim, dass man dazu ganz einfach ihn hätte fragen können.

Ökologisch Einkaufen Mark merkt an, dass der FSR-Beschluss vom 24.06.15 bezüglich ökologischer Fragen nicht berücksichtigt werde.

Hopo-Referat Mark sagt, dass die Gelder für das HoPo-Referat gestrichen worden seien, sodass keine Unterstützung von Studierenden mehr stattfindet.

Fachschaftsfahrt Mark bemängelt, dass für die Fachschaftsfahrt sowohl eine klare Zielsetzung als auch Richtlinien für die Durchführung fehlen. Insbesondere sei kein HowTo vorhanden.

Erstirally Mark bemängelt, dass der Posten 'Spiele' der Erstirallye hauptsächlich für Alkoholika ausgegeben werde.

Ball Bezüglich des Punktes „Ball“ bittet Mark um Klärung, wie der Betrag für Miete/Personalkosten zustande gekommen sei. Tim antwortete, dass es Mieterhöhungen gegeben habe und die Personalkosten ein neuer Faktor seien. Auf Marks Vorschlag hin, diese beiden Aspekte zu trennen, erklärt Tim seine Bereitschaft, das zu tun. Weiterhin bittet Mark bezüglich dieses Punktes um Klärung, warum man vom Posten 'Sachkosten, Dekoration, Geschenke', der wegen schlechter Trennbarkeit der Unterbereiche geschaffen wurde, nicht den Betrag für Geschenke abtrennen kann. Tim räumt ein, dass dies möglich sei, und erklärt seine Bereitschaft, dies zu tun.

BFSG Mark fragt, ob die KoMa-Gelder vom BFSG angekommen seien. Tim gibt an, er sei relativ sicher, dass dies der Fall sei.

Anschaffungen Am Punkt 'Anschaffungen' kritisiert Mark dessen Intransparenz und bezweifelt, ob dieser überhaupt einen Zweck habe. Tim gibt an, die unter diesem Punkt allokierten Gelder schaffen Reaktionsmöglichkeiten auch innerhalb des Semesters, gibt aber auch zu, dass die Kontrolle nicht hinreichend sei. Jens schlägt vor, die freie Verfügbarkeit auf Beträge bis zu einer gewissen Grenze zu beschränken und höhere Ausgaben nur mit FSV-Beschluss zuzulassen.

TOP 7: Sonstiges

Paul kündigt die nächste Sitzung für nächsten Donnerstag an und schließt die Sitzung.

Paul Stahr
Sitzungsleiter

Jens Krewald
Protokollant

An den FSV-Vorsitzenden Paul Stahr,

Der Protokollvorschlag vom 7.4.2016 zur Sitzung der Fachschaftsvertretung Mathematik am 26.01.2016 ("Konstituierende Sitzung") beinhaltet falsche Aussagen über mich, sowie weitere Mängel. Ich widerspreche den Aussagen des Vorschlags, und spreche mich gegen eine Veröffentlichung in der jetzigen Form aus.

Liste der Aussagen:

1. Seite 3, Z.2 f.: "Mark behauptet, Interessensvertretung sei nicht Willen des FSV und begründet dies damit, dass ein Antrag letztes Jahr über den Schutz der Interessen der Studierenden abgelehnt wurde."
Mein Wortbeitrag wird nicht korrekt wiedergegeben.
2. Seite 3, Z.26 ff.: "Während der Diskussion fallen verschiedene Vorwürfe. Mark erhebt den Vorwurf, dass alles boykottiert wird, was gegen Josuas Willen passiert, was Josua verneint. Nils erhebt den Vorwurf, dass das HoPo-Referat nicht so transparent gearbeitet habe, wie auf dieser Sitzung behauptet wird, was Mark verneint und dabei den Vorwurf an Josua erhebt, dass die HowTos nicht hinreichend veröffentlicht wurden."
Mein Wortbeitrag wird nicht korrekt wiedergegeben. Die Einordnung meines Wortbeitrags als Vorwurf stellt eine Wertung dar, die dem Protokoll nicht zusteht.
3. Seite 5, Z.24 ff.: "Alex kritisiert jedoch Mark, da er in seiner Mitgliedschaft im Kassenprüfungsausschuss das gesamte Kassenbuch veröffentlichen wollte, was Datenschutz und Privatsphäre von Personen verletzt, die Geld für Fachschaftsveranstaltungen vorstrecken."
Der Protokollvorschlag stellt die (falsche) Aussage über mich als Tatsache hin. In der Aussage wird mir Verletzung von Datenschutzrechten unterstellt.

Weitere Mängel:

1. Es fehlen wesentliche Wortbeiträge.
2. Mehrere Wortbeiträge sind nicht zugeordnet.
3. Der Protokollvorschlag trifft Aussagen, die weder die Sitzung direkt protokollieren noch Beschluss der Fachschaftsvertretung Mathematik sind (bspw. S.3, Z.9 "Das Referat wird entsprechend nicht fortgeführt.").
4. Der Protokollvorschlag ordnet Wortbeiträge inkorrekt ein (S. 6, Z.25 ff.: "Es wird darüber diskutiert, ob es wichtig ist Vertreter der verschiedenen Listen, die jetzt in der FSV vertreten sind, im Kassenprüfungsausschuss zu haben. Zum einen sei es ein Zeichen guter Transparenz, wenn Vertreter verschiedener Listen auch im Kassenprüfungsausschuss vertreten seien. Zum anderen gehe es hier nicht um die Vertretung verschiedener Interessengruppen, sondern um eine Kassenprüfung. Zugehörigkeit zu einer Liste oder Nahestehen eine solchen, sollte nichts mit der Richtigkeit der Kasse zu tun haben.").

Mark Pedron

eingereicht auf der Sitzung der Fachschaftsvertretung Mathematik am 13.04.2016.

§25 Haushaltsplan

Ursprünglicher Text

(1) Der Finanzreferent hat vor Beginn des Haushaltsjahres unter Mitwirkung des Haushaltsausschusses einen ausgeglichenen Haushaltsplan aufzustellen und diesen der FSV auf einer Sitzung vor Beginn des Haushaltsjahres vorzulegen. Das Haushaltsjahr fällt mit dem akademischen Jahr der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zusammen, beginnt also am 18. Oktober

Neuer Text

(1) Der Finanzreferent hat vor Beginn des Haushaltsjahres unter Mitwirkung des Haushaltsausschusses einen ausgeglichenen Haushaltsplan aufzustellen und diesen der FSV auf einer Sitzung vor Beginn des Haushaltsjahres vorzulegen. Das Haushaltsjahr beginnt mit dem Sommersemester, also am 1. April.

§11 Sitzungen der FSV

Ursprünglicher Text

(3)Die Einladung muß sieben Tage vor der geplanten Sitzung an alle Mitglieder gewählter Fachschaftsorgane verschickt werden. Maßgeblich ist das Datum des Poststempels. Die Schriftform verpflichtend; die unsignierte elektronische Form muß in jeder Sitzungsperiode einstimmig beschlossen werden. Zu der Sitzung muß auch öffentlich eingeladen werden.

Neuer Text

(3)Die Einladung muss sieben Tage vor der geplanten Sitzung an alle Mitglieder gewählter Fachschaftsorgane verschickt werden. Die Einladung erfolgt in Schriftlicher Form, es sei denn das Mitglied stimmt der elektronischen unsignierten Form zu. Maßgeblich ist bei der schriftlichen Form das Datum des Poststempels. Die Postanschrift ist zu Beginn der Sitzungsperiode mitzuteilen, es sei denn es wird der elektronischen Form zugestimmt. In diesem Fall ist die E-Mail Adresse zum Zeitpunkt der Zustimmung zur elektronischen Form mitzuteilen. Bei Änderung sind die Mitglieder in der Pflicht, dies dem Vorsitz mitzuteilen. Zu der Sitzung muss auch öffentlich eingeladen werden.

Fachschaft Mathematik

Haushaltsentwurf SS 16 WS 16/17

Haushaltsjahr 2016/17: 1. April 2016 - 31. März 2017
Entwurf des FSR-Vorstands vom 7. März 2016

Fachschaft Mathematik

Haushaltsplan SS 15 WS 15/16

Haushaltsjahr 2014/15: 1. April 2015 - 31. März 2016
Beschluss des FSV vom 8.4.2015
Umsortiert

	Einnahmen	Ausgaben	Differenz		Einnahmen	Ausgaben	Differenz
<u>1 Erstsemester-Programm</u>				<u>1 Erstsemester-Programm</u>			
11 Ersti-Info	0	0	0	111 Ersti-Info	0	0	0
12 Ersti-Fahrt	2900	2900	0	11 Ersti-Fahrt	2900	2900	0
Teiln.-Beitrag	1600			Teiln.-Beitrag	1600		
Unterkunft		1200		Unterkunft		1200	
Essen & Getränke	600	1400		Essen & Getri	600	1400	
Fahrt		300		Fahrt		300	
BFSG	700			BFSG	700		
13 Kennenlern-Abend (*)	0	250	-250	12 Kennenlern- f	0	250	-250
Essen		50		Essen		50	
Räumlichkeiten		200		Räumlichkeiten		200	
14 Ersti-Grillen (*)	50	50	0	18 Ersti-Grillen	0	50	-50
sonstiges		50		sonstiges		50	
BFSG	50						
15 Ersti-Frühstück	100	100	0	13 Ersti-Frühstü	100	100	0
Essen & Getränke		100		Essen & Getränke		100	
BFSG	100			BFSG	100		
16 Ersti-Rallye	100	800	-700	15 Ersti-Rallye	100	800	-700
Spiele		700		Spiele		700	
Sonstiges		100		Sonstiges		100	
BFSG	100			BFSG	100		
17 Programmierkursabschluss	0	200	-200	16 Programmier	0	200	-200
Getränke		200		Getränke		200	
18 Mastereinführung(2x) (*)	100	160	-60	17 Mastereinführ	100	160	-60
Essen		160		Essen		160	
BFSG	100			BFSG	100		
19 Ersti-WuKA (*)	0	100	-100	19 Ersti-WuKA (°	0	80	-80
Essen		100		Essen		80	
110 Ersti-Spieleabend (*)	0	50	-50	14 Ersti-Spielea	0	50	-50
Essen		50		Essen		50	
111 Ersti-Cocktail-Abend	500	500	0	110 Ersti-Cocktai	500	500	0
Getränke		450		Getränke		450	
Einnahmen	500			Einnahmen	500		
Sonstiges		50		Sonstiges		50	
2 Büro	85	470	-385	2 Büro(ganzes	130	450	-320
Büromaterial		200		Büromaterial		200	
Kontoführung	5	120		Kontoführung		100	
Protokollkasse	80	30		Protokollkass	130	30	
Server		120		Server		120	
<u>3 Größere Veranstaltungen</u>				<u>3 Größere Veranstaltungen</u>			
31 Tutorenschulung	450	450	0	5 Tutorenschul	450	450	0
Essen & Getränke		450		Essen & Getränke		450	
QV-Mittel	450			QV-Mittel	450		
32 Party(2x)	2200	2000	200	3 Party(2x)	2200	2000	200
Personalkosten		600		Personalkosten		600	
Sachkosten&Getränke		400		Sachkosten&Getränke		400	
Räumlichkeiten		1000		Räumlichkeiten		1000	

Entwurf1617+Plan1516

Einnahmen (Eintritt)	2200			Einnahmen (2200		
33 Ball(2x)	3200	4100	-900	4 Ball(2x) (**)	3000	3700	-700
Einnahmen (Eintritt)	1300			Einnahmen (1300		
Miete/Personalkosten		1200		Miete		600	
Kautions	400	400		Kautions	400	400	
Sachkosten		410		Sachkosten		170	
Essen		350		Personalkosten		200	
Getränke	1500	1300		Essen		350	
Versicherung		440		Getränke	1300	1300	
				Versicherung		440	
				Dekoration		200	
				Geschenke		40	
34 Weihnachtsfeier	750	800	-50	62 Weihnachtsfe	750	800	-50
Eintritt	200			Eintritt	200		
Getränke	550	400		Getränke	550	400	
Essen		200		Essen		200	
Sachkosten		200		Sachkosten		200	
35 Sommerfest	800	1000	-200	63 Sommerfest	800	1200	-400
Essen & Getränke	800	800		Essen & Getri	800	800	
Sachkosten		200		Sachkosten		200	
				Räumlichkeiten		200	
4 Arbeitstreffen				7 Arbeitstreffen			
41 Fachschaf	1180	1180	0	71 Fachschaf	1180	1180	0
Teiln.-Beitrag	480			Teiln.-Beitrag	400		
Unterkunft		640		Unterkunft		640	
Essen & Getränke		400		Essen & Getränke		400	
Fahrtkosten		140		Fahrtkosten		140	
BFSG	700			BFSG	780		
42 KoMa(2x)	800	800	0	72 KoMa(2x)	640	640	0
Fahrtkosten		600		Fahrtkosten		640	
Teiln.-Beitrag		200		BFSG	640		
BFSG	800						
5 Kleinere Veranstaltungen				6 Sonstige Veranstaltungen			
51 Aufenthaltsraum	0	250	-250	65 Aufenthaltsr	0	250	-250
Essen & Getränke		250		Essen & Getränke		250	
52 Master-Tea	0	150	-150				
Essen & Getränke		150					
53 Semester-Rebreak-Breakfast(2	0	260	-260	66 Semester-Re	0	260	-260
Essen & Getränke		240		Essen & Getränke		240	
Sonstiges		20		Sonstiges		20	
54 WuKA (6x) (*)	0	600	-600	61 WuKA (6x) (*)	0	480	-480
Essen		600		Essen		480	
55 Spieleabende (4x) (*)	0	80	-80	64 Spieleabend	0	80	-80
Essen		80		Essen		80	
56 Culture Day(2x)	0	100	-100	67 Culture Day(0	100	-100
Sachkosten		100		Sachkosten		100	
57 Cocktail-Abend	500	500	0	69 Cocktail-Abe	500	500	0
Getränke		450		Getränke		450	
Einnahmen	500			Einnahmen	500		
sonstiges		50		Sonstiges		50	
58 Semesterabschluss(2x)	400	400	0	68 Semesterabs	400	400	0
Getränke	400	400		Getränke	400	400	
				610 HoPo-Veransi	0	0	0
				Sachkosten		300	
6 AFSG(2x)	3000	0	3000	8 AFSG(2x)	3000	0	3000
AFSG SS15/WS15/16	3000			AFSG SS14/V	3000		

Entwurf1617+Plan1516

7 Spenden	300	0	300	9 Spenden	300	0	300
Einnahmen	300			Einnahmen	300		
8 Wahlen	0	50	-50	10 Wahlen	0	20	-20
Sachkosten		50		Sachkosten		20	
10 Sonstiges (**)	50	1600	-1550	20 Sonstiges (**)	300	1600	-1300
Veranstaltungen	0	600		Veranstaltungen		600	
Anschaffungen	50	1000		Anschaffung	300	1000	
100 Getränke	2350	1800	550	100 Getränke	2250	1800	450
Ausgaben		1800		Ausgaben		1800	
Kennenlern-Abend	250			Kennenlern-	350		
Ersti-Spieleabend	200			Ersti-Spielea	200		
Mastereinführung(2x)	200			Mastereinfüh	200		
Ersti-Grillen	200			Ersti-Grillen	200		
Ersti-WuKA	200			Ersti-WuKA	200		
WuKA (6x)	1000			WuKA (6x)	800		
Spieleabende (4x)	200			Spieleabend	200		
Pfand	100			Pfand	100		
1000 Rücklagen	14700	12815	1885	1000 Rücklagen	11972.09	11972.09	0
Zuführung		12815		Zuführung		11972.09	
Entnahme	14000			Entnahme	11491.08		
Außenstände	700			Außenstände	481.01		
Bilanz			0	Bilanz			0

(*) Getränke über Vorrat

(**) Spielraum für sonstige Veranstaltungen und ungeplante Ausgaben

Verkauf von Komakartenspielen a 2,50

(*) Getränke über Vorrat

(**) Das Ziel ist weiterhin kein größeres Defizit zu erzielen als 300€.

(***) Spielraum für sonstige Veranstaltungen und ungeplante Ausgaben

Verkauf von Komakartenspielen a 2,50

Bilanz1415-editiertKontoprüfung

Haushaltsreferenz			Haushaltsplan			Real			Gesamt			
A	B	C	Nr.	Beschreibung	Einnahmen	Ausgaben	Differenz	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Bilanz
1		10000		<u>1 Erstsemester-Programm</u>				0	0			
		0										
1	1	10100	11	<u>Ersti-Fahrt</u>	2800	2800	0	0	19.98	2597.98	3150.58	-552.6
1	1	1	10101	Teiln.-Beitrag	1500			2197.98	0			
1	1	2	10102	Unterkunft		1100		0	1266.3			
1	1	3	10103	Essen & Getränke	600	1400		400	1697.69			
1	1	4	10104	Fahrt		300		0	166.61			
1	1	5	10105	BFSG	700			0	0			
		0										
1	2	10200	12	<u>Kennenlern-Abend (*)</u>	0	250	-250	0	0	0	39.59	-39.59
1	2	1	10201	Essen		50		0	39.59			
1	2	2	10202	Räumlichkeiten		200		0	0			
		0										
1	3	10300	13	<u>Ersti-Frühstück</u>	100	100	0	0	0	0	99.57	-99.57
1	3	1	10301	Essen & Getränke		100		0	99.57			
1	3	2	10302	BFSG	100			0	0			
		0										
1	4	10400	14	<u>Ersti-Spieleabend (*)</u>	0	50	-50	0	0	0	0	0
1	4	1	10401	Essen		50		0	0			
		0										
1	5	10500	15	<u>Ersti-Rallye</u>	300	800	-500	0	0	0	597.97	-597.97
1	5	1	10501	Getränke		700		0	525.52			
1	5	2	10502	Sonstiges		100		0	72.45			
1	5	3	10503	BFSG	100			0	0			
1	5	4	10504	Einnahmen	200			0	0			
		0										
1	6	10600	16	<u>Programmierkursabschluss</u>	0	200	-200	0	0	0	0	0
1	6	1	10601	Getränke		200		0	0			
		0										
1	7	10700	17	<u>Mastereinführung(2x) (*)</u>	100	160	-60	106.61	0	176.15	69.54	106.61
1	7	1	10701	Essen		160		0	69.54			
1	7	2	10702	BFSG	100			69.54	0			
		0										
		0										
2		20000	2	<u>Büro(ganzes Jahr)</u>	130	450	-320	0	13.6	151.85	298.42	-146.57
2	1	20001		Büromaterial		200		0	61.02			
2	2	20002		Kontoführung		100		1.85	114.35			
2	3	20003		Protokollkasse	130	30		150	0			
2	4	20004		Server		120		0	109.45			
		0										
		0										
3		30000	3	<u>Party(2x)</u>	2200	900	1300	0	0	1860.71	883.67	977.04
3	1	30001		Personalkosten		500		0	550			
3	2	30002		Sachkosten&Getränke		400		0	333.67			
3	3	30003		Einnahmen (Eintritt)	2200			1860.71	0			
		0										
		0										
4		40000	4	<u>Ball(2x) (**)</u>	3000	3700	-700	0	0	2793.2	2960.61	-167.41
4	1	40001		Einnahmen (Eintritt)	1300			909	0			
4	2	40002		Miete		600		0	600			
4	3	40003		Kautions	400	400		400	400			
4	4	40004		Sachkosten		170		0	23.37			
4	5	40005		Personalkosten		200		0	0			
4	6	40006		Essen		350		0	273.71			
4	7	40007		Getränke	1300	1300		1484.2	1094.75			
4	8	40008		Versicherung		440		0	285.6			
4	9	40009		Dekoration		200		0	283.18			
4	10	40010		Geschenke		40		0	0			
		0										
		0										
5		50000	5	<u>Tutorenschulung</u>	450	450	0	645.56	645.56	947.04	951.54	-4.5
5	1	50001		Essen & Getränke		450		0	305.98			
5	2	50002		QV-Mittel	450			301.48	0			
		0										
		0										
6		60000	6	<u>Sonstige Veranstaltungen</u>				0	0			
		0										
6	1	60100	61	<u>WuKA (6x) (*)</u>	0	480	-480	0	0	0	494.82	-494.82
6	1	1	60101	Essen		480		0	494.82			
		0										
		0										
6	2	60200	62	<u>Weihnachtsfeier</u>	750	800	-50	0	0	680.77	800.12	-119.35
6	2	1	60201	Eintritt	200			176	0			
6	2	2	60202	Getränke	550	400		321	439.67			
6	2	3	60203	Essen		200		0	173.1			
6	2	4	60204	Sachkosten		200		183.77	187.35			
		0										
6	3	60300	63	<u>Sommerfest</u>	800	1000	-200	0	0	551.5	624.63	-73.13
6	3	1	60301	Essen & Getränke	800	800		551.5	612.66			
6	3	2	60302	Sachkosten		200		0	11.97			

Bilanz1415-editiertKontoprüfung

	0												
6 4	60400	64 Spieleabende (4x) (*)	0	80	-80	0	0	0	78.4	-78.4			
6 4 1	60401	Essen		80		0	78.4						
	0												
6 5	60500	65 Aufenthaltsraum	0	200	-200	0	0	0	200.78	-200.78			
6 5 1	60501	Essen & Getränke		200		0	200.78						
	0												
6 6	60600	66 Semester-Rebreak-Breakfast(2x)	0	260	-260	0	0	0	238.9	-238.9			
6 6 1	60601	Essen & Getränke		240		0	238.9						
6 6 2	60602	Sonstiges		20		0	0						
	0												
6 7	60700	67 Culture Day(2x)	0	100	-100	0	0	0	0	0			
6 7 1	60701	Sachkosten		100		0	0						
	0												
6 8	60800	68 Semesterabschluss(2x)	400	400	0	0	0	0	0	0			
6 8 1	60801	Getränke	400	400		0	0						
	0												
6 9	60900	69 Mastertee (4x)	0	60	-60	0	0	0	0	0			
6 9 1	60901	Essen & Getränke		60		0	0						
	0												
7	70000	7 Arbeitstreffen				0	0						
	0												
7 1	70100	71 Fachschaftsfahrt(2x)	1180	1180	0	0	0	862	868.42	-6.42			
7 1 1	70101	Teiln.-Beitrag	400			162	0						
7 1 2	70102	Unterkunft		640		0	581.5						
7 1 3	70103	Essen & Getränke		400		0	266.91						
7 1 4	70104	Fahrtkosten		140		0	20.01						
7 1 5	70105	BFSG	780			700	0						
	0												
7 2	70200	72 KoMa(2x)	640	640	0	0	0	0	125	-125			
7 2 1	70201	Fahrtkosten		640		0	125						
7 2 2	70202	BFSG	640			0	0						
	0												
7 3	70300	73 Vollversammlung	0	110	-110	0	0	0	45	-45			
7 3 1	70301	Werbung		60		0	45						
7 3 2	70302	Getränke & Essen		50		0	0						
	0												
8	80000	8 AFSG(2x)	3000	0	3000	0	0	3420.95	0	3420.95			
8 1	80001	AFSG SS13/WS13/14	3000			3420.95	0						
	0												
9	90000	9 Spenden	300	0	300	0	0	564.47	0	564.47			
9 1	90001	Einnahmen	300			564.47	0						
	0												
10	100000	10 Wahlen	0	20	-20	0	0	0	20	-20			
10 1	100001	Sachkosten		20		0	20						
	0												
20	200000	20 Sonstiges (***)	375	2600	-2225	0	2.39	612.45	2168.04	-1555.59			
20 1	200001	Veranstaltungen		600		554.95	524.37						
20 2	200002	Anschaffungen	375	2000		57.5	1641.28						
	0												
100	1000000	100 Getränke	1950	1800	150	0	0	1621.94	1213.84	408.1			
100 1	1000001	Ausgaben		1800		0	1213.84						
100 2	1000002	Kennenlern-Abend	350			229.5	0						
100 3	1000003	Ersti-Spieleabend	350			153.5	0						
100 4	1000004	Mastereinführung(2x)	200			0	0						
100 5	1000005	WuKA (6x)	800			682.12	0						
100 6	1000006	Spieleabende (4x)	200			131.05	0						
100 7	1000007	Pfand	50			425.77	0						
	0												
1000	10000000	1000 Rücklagen	10456.23	9341.23	1115	0	0	10579.51	11491.08	-911.57			
1000 1	10000001	Zuführung		9341.23		0	11,491.08 €						
1000 2	10000002	Entnahme	10456.23			10579.51	0						
		Bilanz			0								0

(*) Getränke über Vorrat

(**) Das Ziel ist weiterhin kein größeres Defizit zu erzielen als 300€.

(***) Spielraum für sonstige Veranstaltungen und ungeplante Ausgaben
Aufstockung aufgrund des neuen Bollerwagens, einer neuen Kühltruhe
und zusätzlicher Erstsemesterveranstaltungen
zusätzlich ist geplant 150 Komakartenspiele
und zusätzlicher Erstsemesterveranstaltungen
zusätzlich ist geplant 150 Komakartenspiele